

Pressemitteilung

+++ Soccer Court in Durach +++ FairPlay für die Zukunft +++

Mit der Übergabe der LEADER-Fördertafel an den VfB Durach ist der offizielle Startschuss für den Bau des neuen FairPlay Court gefallen. Das Projekt konnte dank des positiven Beschlusses des Entscheidungsgremiums der Regionalentwicklung Oberallgäu einen LEADER-Antrag stellen und wurde inzwischen bewilligt. Für die Regionalentwicklung ist der neue Soccer Court ein Beispiel dafür, wie engagierte Vereine, Schulen und Kommunen gemeinsam Strukturen schaffen, die Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zugutekommen.

Der Platz entsteht direkt neben dem Offino-Stadion und soll künftig nicht nur vom VfB Durach, sondern auch von der Grund- und Mittelschule sowie von externen Mannschaften genutzt werden. Da die bestehenden Rasenplätze seit Jahren stark ausgelastet sind, schafft der witterungsunabhängige Hartplatz dringend benötigte zusätzliche Trainingskapazitäten. Besonders im Nachwuchsbereich bietet das Kleinfeld mit Bande große Vorteile, weil es mehr Ballkontakte, mehr Entscheidungen und damit mehr Lernfortschritte ermöglicht.

Christina Kuhn von der Regionalentwicklung Oberallgäu unterstreicht die Bedeutung des Projekts für die Region: „Der FairPlay Court zeigt eindrucksvoll, wie lokale Akteure gemeinsam Zukunft gestalten. Unser Entscheidungsgremium hat das Projekt sehr bewusst unterstützt, weil es Sport, Bildung und sozialen Zusammenhalt verbindet. Mit der Bewilligung fällt nun der Startschuss für einen Ort, der die Dorfgemeinschaft stärkt und jungen Menschen neue Möglichkeiten eröffnet.“

Auch der VfB Durach blickt mit großer Vorfreude auf die Umsetzung. Peter Dietrich, 1. Vorsitzender VfB Durach: „Für unseren Verein ist der FairPlay Court ein echter Meilenstein. Wir schaffen damit nicht nur zusätzliche Trainingsmöglichkeiten, sondern auch einen modernen Raum für Begegnung und Bewegung. Besonders unsere Kinder und Jugendlichen profitieren enorm von den Trainingsformen, die auf dem Court möglich sein werden.“

Mit der Übergabe der Fördertafel beginnt nun die konkrete Umsetzung des Projekts, das mit Gesamtkosten von 101.191,01 Euro und einem LEADER-Förderbetrag von 42.016,81 Euro veranschlagt ist. Die Regionalentwicklung Oberallgäu freut sich, dass mit diesem Projekt ein weiterer Baustein zur Stärkung der Vereins- und Jugendkultur im Oberallgäu gesetzt wird.

Das Projekt fügt sich unmittelbar in die Entwicklungsziele der LAG Oberallgäu ein, die unter anderem die Stärkung der Lebensqualität, des Ehrenamts und des gesellschaftlichen Zusammenhalts in der Region verfolgen. Seit über 20 Jahren begleitet die Regionalentwicklung Oberallgäu innovative Vorhaben aus den Gemeinden des Oberallgäus und unterstützt Projektträger dabei, Ideen bis zur Umsetzung weiterzuentwickeln. Über 180 Projekte konnten auf diesem Weg bereits mit LEADER-Mitteln unterstützt werden.

Hintergrund:

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Stärkung des ländlichen Raums. In Bayern wird es im Rahmen des ELER umgesetzt und unterstützt Projekte, die innovativ, partizipativ und nachhaltig zur Regionalentwicklung beitragen.



v.l.n.r.: Christina Kuhn (Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.), Peter Dietrich (1. Vorsitzender VfB Durach e.V.)

Bildquelle: Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.

Immenstadt i. Allgäu, 27.05.2026
Martina Reuter/Christina Kuhn

Fragen?

Christina Kuhn (Geschäftsführerin)

Tel. +49.8323.99836-10

E-mail: kuhn@regionalentwicklung-oa.de